

# Fotoreise Island



**20.7. - 4.8.2013 (16 Tage)**

**Leitung: Michael Lohmann - Reise- und Naturfotograf (GDT)**

Island ist ein Traumziel für alle, die Weite und Schönheit der nordischen Landschaft erleben möchten: nah am nördlichen Polarkreis gelegen, überraschend in der Vielfalt der Eindrücke, herausfordernd zwischen karger Monotonie und praller Fülle, beeindruckend in der Freundlichkeit seiner Bewohner. Hier ist die Erdkruste dünn, erlaubt sie uns doch einen Blick ins Innere bei den kochenden Schlammlöchern und sprudelnden Geysiren. Viel unberührte Natur erwartet den Besucher in all ihren Facetten: Küstenlandschaften mit Fjorden, weitläufige Schwemmlandgebiete (Sander), sattgrüne Weiden, Lavafelder, Gletscher, die ins Meer kalben, einsame Hochlandgebiete mit minimaler Vegetation, Gebirgszüge mit gelben (Liparit) und roten (Ryolith) Oberflächen, große Seenplatten und rauschende Wasserfälle. Im Sommer webt die Mitternachtssonne ihren Zauber. Trolle und Elfen sind nie weit entfernt. Für die Naturfotografie bietet Island eine Welt voller Geheimnisse und gewaltiger Naturerlebnisse – von der kleinsten im Gletscher eingeschlossenen, hunderte von Jahren alten Luftblase über die prägnanten Erscheinungsformen von Feuer und Eis bis hin zur schier unendlichen Sicht über die rauen Hochflächen.

Ziel dieser 16tägigen Fotoreise sind die Naturschönheiten Islands: zu Beginn die mythenumrankte Halbinsel Snaefellsnes, später die weiten, kargen und doch abwechslungsreichen Hochebenen mit aktiven Vulkankratern und sprudelnden heißen Quellen. Einen weiteren Höhepunkt bieten die farbsatten und wasserumspülten Küstenstreifen des Südens mit ihren Elementen Moos, Schwemmland, Gletscher, Lagune, Basaltfelsen und schwarz-sandigem Strand.

Im Mittelpunkt der Reise steht die Landschaftsfotografie – und zwar in ihrem ganzen Spektrum zwischen Dokumentation und Abstraktion, zwischen reduziertem Minimalismus und geheimnisvoller Vielfalt. Die Bewegung im stürzenden Wasserfall, das Moospolster über dem erstarrten Lavastrom, das Brodeln im heißen Geysir, die ruhende Robbe am Gletschersee oder die aufgeregte Küstenseeschwalbe in der Luft – sie alle können Motiv unserer Fotografie werden. An den besuchten Orten ist genügend Zeit vorhanden, ihren Reiz und ihre Vielfalt wirklich aufnehmen zu können und fotografisch umzusetzen in Bilder, die unter die Haut gehen. Immer auf das nordische Licht achtend werden wir manche Plätze konzentriert in den frühen Morgen- bzw. späten Nachmittags-/Abendstunden aufsuchen. Da sich auf Island die Wetterverhältnisse sehr kurzfristig ändern können, halten wir uns offen für spontane Veränderungen.

Die Reise richtet sich gleichermaßen an Einsteiger als auch an Teilnehmer, die bereits Erfahrung in der Landschaftsfotografie haben. Bei Bedarf und Interesse werden die entstandenen Bilder zwischendurch gemeinsam konstruktiv besprochen, weiterhin werden Grundinformationen zur gelungenen Bildkomposition und zu einer kreativen Naturfotografie vermittelt.

## **Schwerpunkte der Reise:**

- \* Fjord- und Küstenlandschaften im Westen und Süden Islands: Snaefellsnes, Dyrholaey, Reynisfjara, Skeidarsandur
- \* Besuch der drei Hochlandregionen: Kaldidalur, Kjölur und Landmannalaugur
- \* einige der großen touristischen Attraktionen Islands: Pingvellir, Geysir, Skaftafell, Gletscherlagune Jökulsárlón
- \* einige der schönsten Wasserfälle: Hraunfossar, Gullfoss, Gjáin, Seljalandsfoss, Skogafoss, Stornafoss, Svartifoss

## Reiseablauf:

### 1. Tag (20.07.):

Flug von deutschen Flughäfen, den wir Ihnen gerne buchen, nach **Keflavik**, Weiterfahrt über die **Halbinsel Reykjanes** nach **Reykjavik**, Übernachtung in einem Gästehaus

### 2. Tag (21.07.):

Nach dem Frühstück lernen wir auf einem kurzen Stadtrundgang die Hauptstadt **Reykjavik** kennen. Später verlassen wir die Stadt nach Norden und erreichen über den lieblichen Borgarfjord die **Halbinsel Snaefellsnes**, die aufgrund ihrer vielfältigen Landschaft auch Island „en miniature“ genannt wird. An ihrer Südküste entlang fahren wir bis zu unserem Gästehaus, das schon in Sichtweite des eindrucksvollen **Snaefellsjökull** liegt.

### 3. Tag (22.07.):

Mit viel Zeit halten wir uns heute an der Spitze der Halbinsel auf, besuchen die **Vogelfelsen von Anarstapi** und erforschen kleinere Strandabschnitte sowie das Städtchen **Olafsvik** – immer in Blickweite des Snaefellsjökull, für Jules Vernes der Ausgangspunkt zur ‚Reise zum Mittelpunkt der Erde‘.

### 4. Tag (23.07.):

Über die Nordküste von **Snaefellsnes** fahren wir zurück ins Landesinnere, besuchen bei **Deildartunguhver** heiße Quellen und in **Reykholt** das geistige Zentrum des Mittelalters in Island. Nachmittags erreichen wir die **Lavawasserfälle Hraunfossar**, die in ihrer Weitläufigkeit reizvolle Fotomotive bieten. Übernachtung im Gästehaus einer kleinen Farm.



### 5. Tag (24.07.):

Nach einem kurzen Besuch in **Husafell**, einem schon höher gelegenen Erholungsort der Isländer, bekommen wir auf der **Kaldidalur-Piste** erste Eindrücke von den isländischen Hochlandsgebieten. Wir erreichen bei **Pingvellir** den Ort, an dem während des Mittelalters das Parlament (Althing) der Insel zusammentrat, heute Nationalpark und eine der großen Nahtstellen der Erde (tektonisches Geschehen mit sichtbaren Bewegungen der Erdkruste). Wir besuchen die **Allmännerschlucht** und den **Wasserfall Oxarafoss**. Weiterfahrt nach **Haukadalur**, 2 Übernachtungen bei Gulfoss in einem kleinen Hotel.

6. Tag (25.07.):

Je nach Wetter- und Lichtverhältnissen besuchen wir das Geysir Thermalgebiet, dessen aktiver **Geysir Strokkur** alle paar Minuten ausbricht, sowie **Gullfoss**, den bekanntesten Wasserfall Islands. Über karge, wüstenartige Grundmoränenlandschaften, vorbei an Schildvulkanen und Tafelbergen, fahren wir die **Hochlandpiste Kjölur** nach Norden bis zum Thermalgebiet **Hveravellir**. Dieses Hochtemperaturgebiet zwischen den **Gletschern Lang- und Hofsjökull** bietet eine unglaubliche Vielfalt an heißen Quellen mit den unterschiedlichsten Formen und Farben.



Fotografisch reizvoll sind auch die in Island seltenen Sinterterrassen. Wer will, kann dort auch ein Bad in einer heißen Quelle nehmen.

7. Tag (26.07.):

Nach Südwesten geht es heute weiter entlang des Gletscherflusses Pjörsa in die **Schlucht Gjain**, ein Tal mit üppiger Vegetation und zahlreichen Wasserfällen. Hier erwartet uns eine grüne Oase inmitten von dunkler Lavaschlacke, auf kleinen Wanderungen suchen wir unsere fotografischen Highlights. Der **Haifoss** in der Nähe ist Islands zweithöchster Wasserfall. 3 Übernachtungen in der Hochlandunterkunft Hrauneyjar.

8. Tag (27.07.):

Wenig bekannt, aber wunderschön ist das Gebiet **Veidivötn**. Wir erleben eine Landschaft mit Stein- und Aschewüsten, Palagonitbergen, leuchtenden Moosen und vielen kleinen Seen, die durch vulkanische Aktivitäten in Kratern und kreisförmigen Calderen entstanden sind.

9. Tag (28.07.):

Nach kurzem Besuch des **Vulkankraters Ljotipollur** erreichen wir in **Landmannalaugar** das Zentrum einer beeindruckenden Landschaft mit einsamen Seen, bemoosten Hügeln und hellgelblich-braunen Bergen mit schwarzen, glänzenden Obsidianströmen, durch die wir eine Wanderung unternehmen.





10. Tag (29.07.):

Vom Hochland fahren wir heute zur Südküste, sehen dabei die eindrucksvollen **Wasserfälle Seljalandsfoss** und **Skogafoss** und besuchen am Spätnachmittag bei **Reynisfjara** einen schwarzen Sandstrand mit imposanten Basaltgesteinen sowie im Meer gelegenen spitzen Felsnadeln –hier toben die Meereswellen gegen das Land. Übernachtung im Landhotel bei **Vik**.

11. Tag (30.07.):

Zunächst durch bemooste Lavafelder, später durch eine weite Schwemmlandebene kommen wir in das Gebiet südlich des **Vatnajökulls**, auf der Hin- oder Rückfahrt besuchen wir dabei je nach Licht und Wetter den Ort Kirkjubærklaustur (**Wasserfall Stornafoss**), das urtümliche Gehöft Nupsstadur (mit Torfkapelle), den **Nationalpark Skaftafell** (**Wasserfall Svartifoss** mit Basaltsäulen) sowie den **Gletscher Svinafell**, an dessen Kanten man leicht heranwandern kann. Gegen Abend erreichen wir die **Gletscherlagune Jökulsárlon**, in seinem Wasser treiben zahlreiche Eisberge dem Meer entgegen. 3 Übernachtungen im Gästehaus einer Bauernschaft ganz in der Nähe.



12. / 13. Tag (31.07 / 01.08.):

Frühmorgens werden wir bei **Jökulsárlon** vielleicht geheimnisvollen Nebel, vielleicht aber auch einen klaren Sonnenaufgang erleben, beides hier sehr reizvoll. Den ganzen Tag über haben wir auf Wanderungen um die Gletscherlagune herum Zeit für vielfältigste fotografische Entdeckungen: weite Sichten, kleine Eisberge, schwarzes und blaues Eis, ruhende oder schlafende Robben, Küstenvögel.



Und auch der nahe gelegene schwarze Strand, an dem oft die vom Meerwasser geschliffenen Eisstücke des Gletschers wieder angespült werden, laden uns ein, Gesichter, Tiergestalten, Skulpturen oder kleine Edelsteinperlen zu entdecken. Wer will, kann auch fakultativ mit dem Amphibienboot eine Exkursion über die



Gletscherlagune unternehmen, in der küstenbergigen Umgebung unserer Unterkunft wandern oder auch eine Ruhepause einlegen.

14. Tag (02.08.):

Nach einem morgendlichen Besuch bei einem weiteren **Gletschersee, Breidarlon**, fahren wir an der Südküste Islands entlang zurück nach Vik und besuchen unterwegs die Stellen, die wir noch nicht gesehen haben auf der Hinfahrt (Tag 11). Übernachtung bei **Vik**.

15. Tag (03.08.):

Auf unserer Fahrt nach Reykjavik besuchen wir heute das Südkap von Island, die „Türhügelinsel“ **Dyrhólaey** – ein Vogelfelsen mit interessanten basaltischen Felsformen. Später durchqueren wir den landwirtschaftlich reichen Südwesten der Insel. Übernachtung im Gästehaus in **Reykjavik**.

16. Tag (04.08.):

Fahrt mit dem Flughafenbus zum internationalen **Flughafen Keflavik** und Rückflug nach Frankfurt



**Reisetermin: 20.07. - 04.08.2013 (16 Tage)**

**Reisepreis pro Person:**

\* Im Doppelzimmer: **EUR 3.595,00**

\* EZ-Zuschlag: **EUR 680,00**

EZ sind nur begrenzt und bei früher Buchung verfügbar und nicht in allen Unterkünften möglich!

**Teilnehmerzahl: Min: 5 Pers. Max: 11 Pers.**

\* Preisabweichungen auf Grund von Währungsschwankungen der isländischen Krone bzw. Kerosinzuschlägen vorbehalten.

**Leistungen:**

-Unterbringung in typischen Gästehäusern / kleinen Hotels, Farmunterkünften (teilweise einfach, aber immer nah an den fotografisch interessanten Plätzen), manchmal mit Dusche im Zimmer, in der Mehrzahl der Quartiere Duschen auf dem Flur

-Übernachtung mit Frühstück auf Island

-alle Transfers auf Island (Allradfahrzeuge bzw. Flughafenbus)

-Flughafengebühren und Infomaterial

-deutsche Fach-Reiseleitung durch Michael Lohmann - Reise- und Naturfotograf (GDT)

**Im Reisepreis nicht enthalten:**

-Linienflug in der Economy-Klasse ab Deutschland nach Island und zurück

-Mittagsmahlzeiten bzw. Brötchen, Abendessen

-Getränke bei Mittag- und Abendessen

Wir bieten bewusst die Reise auf Island ohne Mittag- und Abendmahlzeit an, da wir mittags oft auf der Reise bzw. beim Fotografieren sind. So essen wir flexibel auf der Fahrt oder draußen im Gelände mit selbst besorgtem Proviant. Das Abendessen können wir entweder zusammen im Quartier oder in einem Restaurant in der Nähe einnehmen - oder man organisiert sich selbst etwas. In einigen Unterkünften steht auch eine Küche zur Verfügung, in der gemeinsam gekocht werden kann.

**Anmeldung und weitere Infos:**

Reisen in die Natur  
Stuttgarter Str. 7  
73630 Remshalden  
Tel. 07151 - 994610  
j-griesinger@reisen-in-die-natur.de  
www.reisen-in-die-natur.de







### **Gut zu wissen:**

Der Reiseterrn wurde zu einer attraktiven Jahreszeit gewählt, in der die Tage noch sehr lang und die Hochlandrouten offen sind. Auch Blütenpflanzen sind auf dem Höhepunkt ihrer Entwicklung. Das bedeutet jedoch, dass Übernachtungs- und Flugpreise höher ausfallen als zur Nebensaison. Abgesehen von nötigen Fahrstrecken, haben Sie völlig freie Tagesgestaltung je nach Wetter, Licht und eigenem Interesse und den Vorteil einer relativ kleinen Fotografengruppe.

Kurzfristig notwendig werdende Änderungen im Programmverlauf und/oder bei der Abfolge der Unterkünfte, die zumutbar sind und den Charakter der Reise nicht beeinträchtigen, bleiben vorbehalten.

Preisabweichungen auf Grund internationaler Währungsschwankungen und etwaiger unvorhergesehener Leistungsabweichungen unserer Partner bleiben ausdrücklich vorbehalten !  
Bitte beachten Sie, dass spezielle Stornobedingungen für den von uns gebuchten Flug gelten. Wir empfehlen deshalb unbedingt den Abschluss einer Reiserücktritts- und Reisekranken-Versicherung (eine Versicherungspolice kann über uns bezogen werden).

